

## VfL-Wolfsburg Traditionself siegt im Deutschen Ü-40 Pokal mit 3:0 beim HSV Barmbek-Uhlenhorst

Deutscher Ü-40 Pokal 2017/2018 1. Runde HSV Barmbek-Uhlenhorst - VfL Wolfsburg Tradi. 0:3 (0:2)

Am Samstag, den 09. Dezember fand in Hamburg auf der Sportanlage Dieselstrasse das letzte Spiel im Deutschen Ü-40 Pokal, in diesem Jahr statt. Um 10.30h standen sich auf dem Kunstrasenplatz bei guten ÄuÄyeren Bedingungen Gastgeber HSV Barmbek-Uhlenhorst und die Traditionsmannschaft des VfL Wolfsburg um die Ex-Profis Siggie Reich und Roy PrÄrger gegenÄ¼ber. Vor zahlreichen Zuschauern entwickelte sich eine interessante Pokalpartie. Der Tabellensebte der AH Ü-40 Verbandsliga Hamburg Barmbek-Uhlenhorst wehrte sich gegen die Ex-Profis aus Wolfsburg bravours. Zwar stand am Ende ein klarer 3:0 Erfolg der Wolfsburger, aber die Kicker des HSV Barmbek-Uhlenhorst hatten sich teuer verkauft. Nun kÄnnen sich die Oldies des VfL Wolfsburg mit einem Erfolgserlebnis in die Winterpause verabschieden. Bei ihrem ersten Einsatz im Deutschen Ü-40 Pokal siegten die GrÄ¼n-WeiÄyten am Wochenende beim HSV Barmbek-Uhlenhorst mit 3:0 (2:0).

Roy PrÄrger (19. Minute), Michael Seeger (31.) und Siggie Reich (69.) schossen die WÄ¼lfe, die sich im ersten Spieldrittel einem wehrhaften Gastgeber gegenÄ¼bersahen, nach dem ersten Treffer das Spiel aber immer klarer diktierten, eine Runde weiter. AnschlieÄyend machte sich die Traditionself geschlossen auf den Weg, um die Profis des VfL Wolfsburg bei ihrem Bundesliga-Einsatz beim Hamburger SV von der TribÄ¼ne aus zu unterstÄ¼tzen.

Die Wolfsburger wurden ihrer Favoritenrolle beim HSV Barmbek-Uhlenhorst gerecht und zogen in die nÄchste Runde ein, nicht wie der DSV Arminia Bielefeld, Ä der SC Paderborn und der Hallesche FC, fÄ¼r die schon in der 1. Runde des Deutschen Ü-40 Pokals das Aus kam. Bereits um 6 Uhr am Samstagmorgen hatten sich die GrÄ¼n-WeiÄyten an der Volkswagen Arena versammelt, um sich in Richtung Hansestadt in Bewegung zu setzen. Mit an Bord waren fast zwei Dutzend Spieler des Traditionsteams inklusive Trainer Holger Ballwanz sowie den Betreuern Klaus Voss und Reginald Arnett. Im Anschluss an das KrÄ¼ftemessen auf dem Kunstrasen, das in einer Spieldauer von zwei Mal 35 Minuten ausgetragen wurde, gab es noch ein gemeinsames Essen mit dem Gegner, ehe Frank Plagge, Mathias Stammann, Peter KleeschÄtzky und Co. gegen Mittag dann Richtung Volksparkstadion weiterfuhren. Ä Am Rande sei noch erwÄhnt das beide Teams ein RÄ¼ckspiel im nÄchsten Jahr vereinbarten, wobei die Barmbek-Uhlenhorster Old Boys dann nach Wolfsburg reisen werden.

1. Runde Deutscher Ü-40 Pokal 2017-2018 /

Okt.-Nov. 2017

Ä

Spiel 1

TV Neuler - FC 09

ÄberlingenÄ

Ä

Spiel 2

SSV

Vimaria Weimar - VfB Giessen/TSV GroÄyten-LindenÄ

6:7 (2:2, 2:1) n.E.

Spiel 3

TSV Mariendorf 1897 - BSG Stahl Riesa/ Meissen

1:6 (0:4)

Spiel 4

HSV Barmbek

Uhlenhorst - VfL Wolfsburg

0:3 (0:2)

Spiel 5

VfB Hermsdorf -

Hallescher FC

3:0 (1:0)

Spiel 6

SF Troisdorf - SC

Westfalia Herne

Spiel 7

FC Vorwärts Wettringen - DSC Arminia Bielefeld

9:8 (4:4, 3:3) n.E.

Spiel 8

VfB Kirchhellen - FC

Hennef 05

1:0 (0:0) n.V.

Spiel 9

SV BW Dingden - SC

Paderborn

1:0 (1:0)

Spiel 10

SG MSV Ludwigshafen/Alemannia Maudach - SV Hermersberg

0:3 Gastgeber n.angetreten

Spiel

11

SV

Leiselheim - SG Ueberau-Groß-Bieberau

4:0 (1:0)

Spiel

12

TB Jahn Zeiskam - VfR Wormatia Worms